



## Delegiertenversammlung 2022 Protokoll

**Datum:** 26.03.2022  
**Uhrzeit:** 10:30 – 15:00  
**Ort:** Landessportbundes Berlin e.V.  
Jesse-Owens-Allee 2, 14053 Berlin  
Manfred-von-Richthofen-Haus, Coubertinsaal

**Anwesende:** Alexander Boursanoff                      Max Müller                                      Rolf Grötzner  
Martin Blum    Andreas Jentzsch                              Michael Voge  
Peter Ringer

**Gesamtvorstand und Ehrenmitglieder: 7 Stimmen**

1101 Patrick Vuine	1101 Peter Skwara	1105 Dietmar Liedtke
1110 Achim Görlach	1111 Birgit Bialkowski	1113 Frank Gorlt
1116 Manfred Eickenfeld	1123 Jörg Schleede	1123 Michael Dunkel
1123 Michael Vent	1123 Wolf-Dieter Goy	1127 Joachim Gieske
1127 Nikolai Weller	1129 Renate Paulus	1129 Thorsten Fuchs
1130 Dominik Grimm	1130 Nico Philippo	1130 Regina Gutsmann
1131 Michael Henkel	1131 Thorsten Schmerling	1132 Carsten Höhnicke
1132 Frank Lingnau	1133 Helmut Kiesel	1133 Rainer Neumann
1135 Wolf Haßel	1136 Eberhard Gorell	1138 Angelika Jeack
1138 Oliver Jeack	1141 Klaus Herud	1141 Michael Kerber
1169 Eberhardt Bartsch	2204 Dirk Reuter	2205 Manfred Papke
2205 Mario Lommatsch	2206 Oliver Neumann	2206 Peter Neumann
2207 Jürgen Zimmermann	2207 Wolfgang Hupka	2208 Matthias Brommauer
2208 Natalie Baganz	2208 Norbert Teuscher	2209 Gerhard Streich
2214 Beate Brettschneider	2215 Sandra Dehn	2224 Christoph Reuther
2224 Hilal Aurfali	2228 Jacob Lindemann	2234 Monika Bartsch
2235 Holger Pabst	2236 Birgit Rauhut	2236 Dina Nordhoff
2236 Sebastian Menzel	2239 Thorsten Prestel	2252 Carolin Fiedler
2252 Jeannette Kannegießer	2264 Nicole Rittstieg	2266 Muzaffer Türk
2266 Sükran Altunkaynak	4400 Thomas Stachecki	4401 Burkard Meier
4401 Jürgen Richter	4414 Matin Goldammer	4414 Carl-Caesar Knackmuß

**Delegierte: 63 Stimmern**

**Entschuldigt:** 1147                                      2220                                      2223  
2238    2244                                      2246  
2255    2262

**Gäste:** Michael Pape                                      Heike Mirus                                      Burkard Mirus  
Horst Weber    Martina Apel                                      Viktor Hartmann  
Karsten Finger    Gerd Hamm                                      Laurence Sachs  
Gert-Dieter Andreas                                      Hans-Peter Marten                                      Carola Tischer  
Michael Tischer    Monika Liedtke                                      Klaus-Dieter Kühnel  
Petra Böttcher    Björn Schneider                                      Bruno Ustarbowski von Klinski  
Patrick Erley    Holger Hüning                                      Jennifer Weitsch (ab 12:00)



## 1.a Eröffnung und Begrüßung

- Alexander Boursanoff begrüßt die Delegierten, die Mitglieder des Gesamtvorstandes und das Ehrenmitglied, Peter Ringer
- Er begrüßt den Präsidenten des Landesschützenverbandes Mecklenburg-Vorpommern und Vizepräsidenten Finanzen des Deutschen Schützenbundes, Gerd Hamm
- Er begrüßt den Präsidenten des Brandenburgischen Schützenbundes, Dr. Gert-Dieter Andreas
- Er begrüßt den Vizepräsidenten Leistungssport des Landessportbundes Berlin, Karsten Finger
- Er entschuldigt Frank Ruthsatz und Sascha Dibowski

## 1.b Schweigeminute für verstorbene Kameradinnen und Kameraden

- Alexander Boursanoff verliest die seit September 2021 verstorbenen Kameradinnen und Kameraden und bittet um eine Schweigeminute in deren Gedenken

## 1.c Grußworte

- Gerd Hamm freut sich, dass in Berlin die erste Delegiertenversammlung im Bundesgebiet wieder in Präsenz stattfinden kann
- Er überbringt die Grüße des Deutschen Schützenbundes und des Präsidenten Hans-Heinrich von Schönfels
- Er zieht eine positive Bilanz aus den pandemiebedingt „anders“ abgelaufenen Sportveranstaltungen, insbesondere des Meisterschützen 2021
- Er berichtet von den nationalen und internationalen Erfolgen und zieht insbesondere eine positive Bilanz der Disziplin Bogen bei den Olympischen Spielen in Tokio
- Er skizziert die Herausforderungen der kommenden Sportjahre bis zu den Olympischen Spielen in Paris
- Er freut sich, dass die mediale Präsenz immer mehr an Bedeutung gewinnt und hebt hier auch die Berlin Finals hervor, die auch in 2022 wieder stattfinden werden
- Er erklärt, dass die Pandemie zwar zu einem finanziellen Überschuss geführt hat, doch die weltpolitisch angespannte Lage diese Situation schnell wieder kippen kann; zudem kommen bundesweit fallende Mitgliederzahlen hinzu, an denen – zugegebenermaßen – Berlin nur einen verschwindend kleinen Anteil hat
- Er skizziert, dass mit der neuen Bundesregierung eine weitere Novellierung des Waffenrechtes ansteht; ein weiteres großes Thema im Waffenrecht ist das geplante Bleiverbot der ECHA
- Er freut sich darüber, dass sich die Landesverbände darauf geeinigt haben, in Zukunft die Verbandsgebiete zu respektieren
  
- Gert-Dieter Andreas überbringt Grüße des Brandenburgischen Schützenbundes
- Er freut sich, dass die Gespräche zwischen den Verbänden wieder aufgenommen wurden und Kooperationen insbesondere hinsichtlich gemeinsamer Sportveranstaltungen und Bildungsmaßnahmen geplant sind
  
- Karsten Finger bedankt sich für die Einladung zur Delegiertenversammlung
- Er ist optimistisch, dass sich der Leistungssport auch in den nächsten Jahren weiter positiv entwickeln wird und der Bau der 70m-Halle in Berlin-Hohenschönhausen hierzu beitragen wird
- Er bedankt sich für die Unterstützung aller Vereine, die ihren Beitrag dazu leisten, geflüchteten Menschen aus der Ukraine zu helfen
- Er lädt den Schützenverband Berlin-Brandenburg zu den anstehenden Regatten in Grünau ein, sich hier zu präsentieren
  
- Alexander Boursanoff bedankt sich für die Einladung zu den Regatten und erklärt, dass die Geschäftsstelle zum Halbjahr nach Charlottenburg verlegt werden soll



## 1.d Ehrungen des DSB und SVBB

- Wolf-Dieter Goy führt die Ehrungen des DSB und SVBB durch
- Leider sind viele zu Ehrende nicht erschienen
- Alexander Boursanoff vergibt die Ehrungen für
  - das 50-jährige Vereinsjubiläum an den SV Lichtenrade
  - das 50-jährige Vereinsjubiläum an die SGi Reinickendorf

## 7.a Antrag des Präsidiums

- Alexander Boursanoff zieht den Antrag des Präsidiums, Achim Görlach zum Ehrenmitglied zu ernennen vor
- Rolf Grötzner berichtet von seinen Erfahrungen mit Achim Görlach und seinen herausragenden Leistungen im Verein, Verband und für unseren Sport
- Er ergänzt, dass er sich von der jüngeren Generation wünschen würde, sich ein Vorbild an Achim Görlach und seinem ehrenamtlichen Engagement zu nehmen

Abstimmung per Akklamation zu 7., Achim Görlach zum Ehrenmitglied zu ernennen

(nach der 1. Pause nachgeholt)

Ja: 70

Nein: 0

Enth.: 0

## 2. Vorstellung des Blasrohrschießens

- Michael Pape stellt das Blasrohrschießen als einfache und kostengünstige Möglichkeit vor, Mitglieder zu gewinnen und an den Verein zu binden
- Er geht auf das Regionaltourier Ost am 12.06. in Berlin-Spandau ein, die Ausschreibung hierzu wird in Kürze veröffentlicht
- Er würde sich freuen, wenn sich der ein oder andere in der Pause im Blasrohrschießen selbst versuchen würde; weitere Informationen können dort sowie über die Geschäftsstelle eingeholt werden
- Er skizziert, dass in naher Zukunft Ausbildungen für Trainerinnen und Trainer sowie Kampfrichterinnen und Kampfrichter durch den DSB geplant sind
- Er überschlägt, dass die Anschaffungskosten etwa 75,00 EUR betragen

## 3.a Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und Bestellung eines Versammlungsleiters und eines Protokollführers

- Alexander Boursanoff stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und es weder Einwände noch Ergänzungen zur Tagesordnung gibt
- Er gibt bekannt, dass 63 Delegierte, 6 Gesamtvorstandsmitglieder und 1 Ehrenmitglied = 70 Stimmberechtigte anwesend sind
- Er schlägt sich selbst als Versammlungsleiter und Jacob Lindemann als Protokollführer vor; es gibt keine Einwände

## 3.b1 Berichte des Gesamtvorstandes, der Landesjugendsprecher...

- Alexander Boursanoff stellt fest, dass die Berichte des Gesamtvorstandes vorliegen
- Julian Schneider verliest den Bericht der Landesjugendsprecher

**Pause (12:00 – 12:30)**



## 3.b2... und der Kassenprüfer

- Alexander Boursanoff skizziert die finanzielle Entwicklung des Verbandes
- Petra Böttcher verliest den Kassenprüfbericht
- Sie empfiehlt die Entlastung des Präsidiums

## 3.c Aussprache zu den Berichten

- Keine

## 3.d Entlastung des Präsidiums

- Abstimmung per Akklamation zu 3.d) A, das Präsidium für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021 zu entlasten.

Ja: 70                      Nein: 0                      Enth.: 0

## 4.a Wahl einer Wahlleitung und sechs Wahlhelfender

- Alexander Boursanoff bietet an, die Wahlleitung zu übernehmen
- Petra Böttcher, Beate Brettschneider, Martin Goldammer, Wolfgang Hupka, Michael Kerber und Holger Pabst stellen sich als Wahlhelfende zur Verfügung
- Alexander Boursanoff bedankt sich bei den ausscheidenden Präsidiumsmitgliedern für ihre Arbeit im Präsidium
- Er bedankt sich auch bei allen Kandidatinnen und Kandidaten für Ihre Bereitschaft, den Verband zu unterstützen

## 4.b Wahl des 1. Vizepräsidenten

- Sükran Altunkaynak stellt sich vor
- Klaus Herud stellt sich vor
- Geheime Wahl zu 4.b), der Wahl des 1. Vizepräsidenten

Sükran Altunkaynak: 50                      Enth.: 1  
Klaus Herud: 19                      Ung.: 0

- Sükran Altunkaynak nimmt die Wahl an

## 4.c Wahl des 2. Vizepräsidenten

- Dirk Reuter stellt sich vor
- Abstimmung per Akklamation zu 4.c), der Wahl des 2. Vizepräsidenten

Ja: 69                      Nein: 0                      Enth.: 1

- Dirk Reuter nimmt die Wahl an

## 4.d Wahl des Vizepräsidenten Finanzen

- Jacob Lindemann stellt Edith Stoll vor; er erklärt, dass dem Präsidium ein Schreiben vorliegt, im Falle einer Wahl diese auch anzunehmen

- Geheime Wahl zu 4.d), der Wahl des Vizepräsidenten Finanzen

Ja: 57                      Nein: 7                      Enth./Ung.: 6



## 4.e Wahl des Vizepräsidenten Sport

- Alexander Boursanoff erklärt, dass sich bisher niemand für das Amt des Vizepräsidenten Sport beworben hat
- Jacob Lindemann skizziert die Aufgaben des Vizepräsidenten Sport und bittet die Anwesenden, nochmal in sich zu gehen
- Carsten Höhnicke schlägt vor, die Wahl ans Ende der Versammlung zu verschieben
- Alexander Boursanoff stimmt zu

## 4.f Wahl des Vizepräsidenten Dokumentation

- Alexander Boursanoff stellt Sascha Dibowski kurz vor; er erklärt, dass dem Präsidium ein Schreiben vorliegt, im Falle einer Wahl diese auch anzunehmen

- Abstimmung per Akklamation zu 4.f), der Wahl des Vizepräsidenten Dokumentation

Ja: 69                      Nein: 0                      Enth.: 1

## 4.g Wahl der Mitglieder des Ehrenrates

- Alexander Boursanoff erklärt, dass die Mitglieder des Ehrenrates für eine weitere Amtszeit zur Verfügung stehen; er stellt fest, dass sich darüber hinaus niemand für dieses Amt beworben hat
- Er schlägt vor, die Mitglieder des Ehrenrates en bloc zu wählen; es gibt keine Einwände

- Abstimmung per Akklamation zu 4.g), der Wahl der Mitglieder des Ehrenrates

Ja: 70                      Nein: 0                      Enth.: 0

## 4.h Bestätigung des Landesjugendleiters

- Alexander Boursanoff erklärt, dass der auf dem Landesjugendtag gewählte Landesjugendleiter durch die Delegiertenversammlung formal bestätigt werden muss

- Abstimmung per Akklamation zu 4.h), der Bestätigung des Landesjugendleiters

Ja: 70                      Nein: 0                      Enth.: 0

## 5. Vorstellung und Diskussion der Satzungsänderung

- Alexander Boursanoff erklärt, dass die Satzungsänderung bewusst nicht zur Abstimmung, sondern zunächst nur zur Diskussion steht
- Er ergänzt, dass sich das Präsidium anschließend hierzu mit dem Gesamtvorstand sowie Wolf-Dieter Goy aus dem Ehrenrat auch hinsichtlich der Ordnungen zusammensetzen wird
- Er bedankt sich bei Gerhard Streich für die ursprüngliche Ausarbeitung der Änderungen
- Andreas Jentzsch erklärt, dass der Entwurf vorher nicht im Gesamtvorstand besprochen wurde
- Er kritisiert, dass in der Satzungsänderung die Jugend in „unselbstständig“ geändert wurde
- Er ergänzt, dass eine Doppelbesetzung der Jugend „spitze“ mit dem Landesjugendleiter und Vizepräsidenten Jugend vermieden werden sollte und schlägt daher vor, den Landesjugendleiter ins Präsidium einzugliedern
- Er bemerkt, dass Wahlen des Landesjugendleiters durch die Jugend besser passen als eine Wahl durch die Delegierten, in deren Vereinen z.T. gar keine Jugend vorhanden ist
- Er fasst zusammen, dass die Jugendarbeit durch den vorliegenden Entwurf eher erschwert als unterstützt wird
- Alexander Boursanoff erwidert, dass die Änderung in „unselbstständig“ notwendig ist, da die Jugend ansonsten als Verein im Verein betrachtet werden könnte
- Er hält die Anmerkungen von Andreas für nicht konstruktiv, da sie Inhalte aus dem Zusammenhang reißen
- Er ergänzt, dass die neue Position des Vizepräsidenten Jugend die Stellung der Jugend gerade stärken soll
- Rolf Grötzner kritisiert, dass die ehrenamtliche Arbeit leider zumeist auf den Schultern älterer Verbandmitglieder lastet und würde sich wünschen, dass Jugendliche sich auch außerhalb der Jugendarbeit mehr einbringen



## 6.a Festlegung des Beitrags 2023

- Alexander Boursanoff erklärt, dass der Beitrag für 2023 beibehalten werden soll
- Er ergänzt jedoch, dass durch die geplanten Erhöhungen des Deutschen Schützenbundes und Landessportbundes Berlin sowie den aktuell steigenden Kosten bereits mittelfristig über Beitragserhöhungen nachgedacht werden muss
- Er schätzt, dass eine Erhöhung um ca. 5,00 EUR pro Mitglied und Jahr betragen sollte, um die Kosten langfristig zu decken
- Er ergänzt, dass die anfallenden Arbeiten nicht mehr allein im Ehrenamt zu leisten sind und appelliert daher daran, die Ausgaben für einen hauptamtlichen Geschäftsführer langfristig einzuplanen

Abstimmung per Akklamation zu 6.a), die jährlichen Mitgliedsbeiträge bei  
5,10 € pro Mitglied bis 17 Jahren,  
6,35 € pro Mitglied zwischen 18 und 20 Jahren und  
22,00 € pro Mitglied ab 21 Jahren  
sowie die Gebühren für den Mitgliedsausweis bei 0,50 € pro Mitglied zu belassen.

Ja: 70                      Nein: 0                      Enth.: 0

## 6.b Beschluss über die Zuwendungen an die Kreise

- Abstimmung per Akklamation zu 6.b), die jährlichen Zuwendungen an die Kreise bei 0,50 € pro Mitglied zu belassen.

Ja: 70                      Nein: 0                      Enth.: 0

## 6.c Beschluss zur Rücklagenbildung

- Wolf Haßel bemerkt, dass die Rücklagen für den Deutschen Schützentag zum Inflationsausgleich weiter erhöht werden sollten

Abstimmung per Akklamation zu 6.c) A,B,C, der Beschlüsse zur Rücklagenbildung en bloc.

Ja: 68                      Nein: 0                      Enth.: 2

## 6.d Beschluss über den Haushaltsplan 2022

- Jacob Lindemann stellt den Haushaltsplan vor
- Jennifer Weitsch fragt nach der Verhältnismäßigkeit der im Verband anfallenden Aufgaben zu den für einen Geschäftsführer geplanten Ausgaben
- Rolf Grötzner erklärt, dass die anfallenden Arbeiten nicht mehr allein im Ehrenamt zu leisten sind
- Alexander Boursanoff ergänzt, dass es in anderen Landesverbänden ebenso funktioniert; nur in Berlin bisher keine Geschäftsführung existiert
- Er bezweifelt, dass sich ohne Hauptamt noch jemand für das Ehrenamt zur Verfügung stellt
- Jennifer Weitsch fragt nach einer konkreten Aufstellung der Aufgaben des Geschäftsführers
- Michael Henkel konkretisiert auf eine detaillierte Aufstellung der Aufgabenverteilung zwischen dem Präsidium und der Geschäftsstelle
- Alexander Boursanoff sichert zu, dass die Vereine diese Aufstellung erhalten werden
- Michael Dunkel bittet darum, die Kreise hierbei nicht zu vergessen
- Michael Henkel bittet um Transparenz bei der Entscheidung
- Norbert Teuscher fragt nach der Eingruppierung sowie der Qualifikation von Jacob Lindemann
- Jacob Lindemann skizziert die bisher angefallenen Aufgaben in der Geschäftsstelle sowie die daraus resultierende, vom Landessportbund Berlin empfohlene Eingruppierung
- Er ergänzt seinen beruflichen Werdegang sowie seine Qualifikation für die anfallenden Aufgaben



- Laurence Sachs bemerkt, dass für die Erteilung von Vollmachten die Stelle des Geschäftsführers nicht gebraucht wird
- Jacob Lindemann antwortet, dass die Grundlage für Vollmachten gemäß § 30 BGB in der Satzung verankert sein und beim Amtsgericht eingetragen werden muss
- Laurence Sachs fragt nach, warum der Jahresabschluss durch den Geschäftsführer erfolgen soll
- Jacob Lindemann erklärt, dass die Zuarbeiten durch den Verband und der Jahresabschluss selbst durch den Steuerberater erfolgen
- Jennifer Weitsch bemerkt, dass die Qualifikationen einem Geschäftsführer nicht gerecht werden
- Alexander Boursanoff schließt die Debatte

Abstimmung per Akklamation zu 6.d), den Haushaltsplan 2022 gem. Anlage zu bestätigen

Ja: 69                      Nein: 0                      Enth.: 1

## 7.b Dringlichkeitsanträge

- keine

## 8. Schlusswort

- Alexander Boursanoff stellt fest, dass sich niemand mehr für das Amt des Vizepräsidenten Sport beworben hat
- Er erklärt, dass die konstituierende Sitzung des neugewählten Präsidiums am Montag, den 04.04. stattfinden soll

Alexander Boursanoff  
Versammlungsleiter

Jacob Lindemann  
Protokollführer